

8.7. Projekt Weblinkarte

Übersicht:

Branche:	Automobilzulieferer
Projektname:	Weblinkarte
Kurzbeschreibung:	Verfahren zur Darstellung von tribologischen Dieselmotordaten.
Projektzeitraum:	10/2002-03/2003
Volumen in Einsatztagen:	ca. 25
Projekthinhalte:	<ul style="list-style-type: none">▪ Entwurf der Software-Architektur▪ Entwurf des Datenmodells▪ Programmierung von Server- und Client-Software▪ Qualitätssicherung▪ Dokumentation▪ Überführung in den Wirkbetrieb▪ Beratung und Schulung▪ Anwenderunterstützung
Betriebssysteme:	<ul style="list-style-type: none">▪ Suse Linux 8.0 für den Server▪ Windows 2000 für Clients
Datenbanken:	<ul style="list-style-type: none">▪ MySQL
Browser:	<ul style="list-style-type: none">▪ Microsoft Internet Explorer▪ Netscape Communicator
Web-Server:	<ul style="list-style-type: none">▪ Apache Web Server
Standards und Protokolle:	<ul style="list-style-type: none">▪ HTTP▪ ODBC
Programmiersprachen:	<ul style="list-style-type: none">▪ C++▪ JavaScript▪ SQL▪ HTML▪ UML
Entwicklungswerkzeuge:	<ul style="list-style-type: none">▪ Rational Rose▪ Microsoft Visual C++▪ gcc

Auftraggeber:

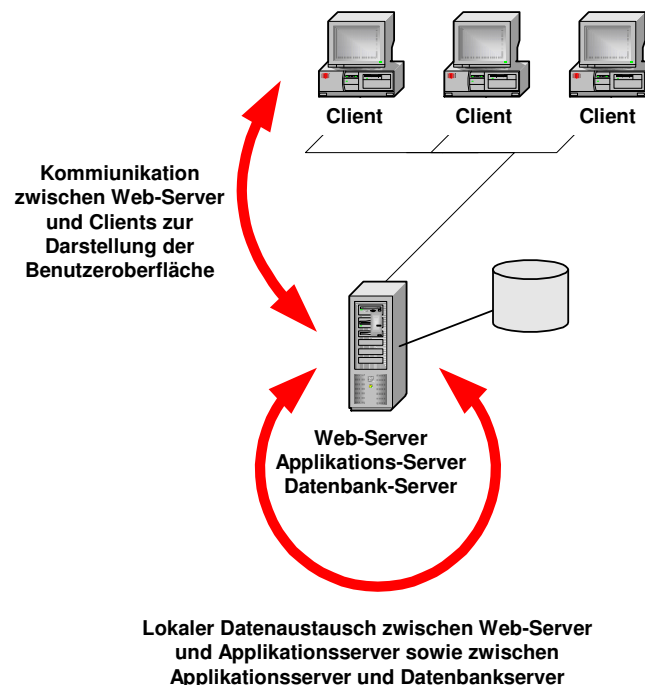
Unser Auftraggeber ist eine Forschungsabteilung eines großen, international vertretenen Automobilzulieferers. Er befasst sich mit Forschungsthemen zur Dieseleinspritztechnik und sammelt in diesem Zusammenhang weltweit Daten zur regionalen Dieselmotorkraftstoffqualität.

Projekt:

Mit dem von uns realisierten IT-Verfahren werden die gesammelten Dieselmotorkraftstoffdaten den Mitarbeitern unseres Auftraggebers auf dem Intranet zur Verfügung gestellt. Das IT-Verfahren ist als Web-Architektur realisiert. Die Informationen können mittels eines Standard-Browsers abgerufen werden.

Der Einstieg erfolgt über eine Weltkarte, in der schrittweise Länder und Regionen ausgewählt werden können. Durch weitere Auswahlsschritte können die Dieselmotorkraftstoffdaten bis hin zur Ebene einzelner Tankstellen abgerufen werden.

Eine separat realisierte Import-Schnittstelle ermöglicht die regelmäßige Aktualisierung der in der Datenbank gehaltenen Dieselmotorkraftstoffdaten.

Architektur und Technologie:

Das IT-Verfahren zur Darstellung von Dieselmotorkraftstoffdaten ist als Web-Architektur realisiert. Die Anforderungen an die Systemverfügbarkeit und die Performance sind gering. Deshalb wurden aus Kostengründen und wegen der einfachen Administrierbarkeit Web-Server, Applikationsserver und Datenbankserver gemeinsam auf einem einzigen nicht redundanten Server-Rechner installiert.

Die Benutzeroberfläche der Clients wird im Web-Browser über eine URL auf dem Intranet aufgerufen. Benutzeraktionen werden vom Browser an den Web-Server übertragen, der sie über eine CGI-Schnittstelle an den Applikationsserver weiterreicht. Dieser führt die übermittelten Kommandos aus, wobei er die hierzu benötigten Daten über eine ODBC-Schnittstelle aus der Datenbank ausliest. Die Systemreaktion auf die Benutzeraktion wird vom Applikationsserver in Form einer dynamisch erzeugten HTML-Seite bereitgestellt, die vom Web-Server auf den Browser des Benutzerarbeitsplatzes übertragen wird.